

Conti Holding glänzt mit sehr guter Leistungsbilanz für 2007







Berlin, den 07.10.2008. Die vor allem im Bereich Schiffsbeteiligungen tätige Münchener Conti Holding GmbH & Co. KG legte nach den hervorragenden Ergebnissen der 2006er-Leistungsbilanz erneut eine sehr gute Leistungsbilanz für das Jahr 2007 vor. Das bestätigte eine Auswertung durch die Berliner ProCompare GmbH. So konnten, nach Eigenkapital gewichtet, 94 Prozent der Fonds im Soll/Ist-Vergleich die im Prospekt gemachten Angaben übertreffen. Damit gehört die aktuelle Conti-Leistungsbilanz zu den besten im Bereich geschlossener Fonds.

Im tabellarischen Soll/Ist-Vergleich stellen sich die gesamtwirtschaftlichen Ergebnisse der 50 auswertbaren und laufenden Beteiligungen wie folgt dar:

Sparte	ausgewertete Fonds	Über Prospekt	Prospektgemäß	Unter Prospekt
Schiffe	47	44	0	3
Immo Inland	3	1	0	2
	in % Total	90 %	0 %	10 %
		(94 % gEK)	(0 % gEK)	(6 % gEK)

gEK = gewichtetes Eigenkapital

Die Performance lag nahezu auf dem Niveau des Jahres 2006, als 97 Prozent (gEK) der ausgewerteten Beteiligungen sich gesamtwirtschaftlich über Prospekt oder mindestens prospektgemäß entwickelten. Bei den Fremdkapitalständen blieben nur zwei Beteiligungen unter den Prospektwerten. 37 Fonds reduzierten dagegen ihre Fremdkapitalstände über Prospekt, 11 Fonds erfüllten die Prospektangaben. Bei knapp drei Viertel der Conti-Fonds freuten sich die Anleger über höhere Ausschüttungen als prospektiert. 15 der noch laufenden Beteiligungen konnten nicht in die Auswertung einbezogen werden, da diese bereits das Prognoseende erreicht hatten. Die 18 bisher liquidierten Fonds erbrachten eine durchschnittliche Rendite von rund 12,7 Prozent.

Conti Holding Leistungsbilanz 2007		Punkte
Performance laufende Fonds		9 von 10
Performance liquidierte Fonds		10 von 10
Vollständigkeit der Leistungsbilanz		8 von 10
Unternehmenskommunikation		8 von 10
Erfahrung des Initiators		10 von 10
Gesamtergebnis		45 von 50

* keine Bewertung möglich

Die vorgelegte Leistungsbilanz erfüllt den ProCompare-Standard. Es fehlen jedoch die Angaben zu den Einnahmen/Ausgaben (nur Überschuss vorhanden), den Valuta der Darlehen in US-Dollar bzw. Yen (nur in Euro angegeben) sowie den Unterschiedsbeträgen.

ProCompare-Projektleiter Jürgen Schuy über Conti: „Die Kommunikation des Unternehmens ist gut. Die Leistungsbilanz wurde gegenüber dem Vorjahr um weitere Informationen ergänzt. Allerdings sind noch nicht alle wünschenswerten Angaben enthalten. Die Anleger profitieren von einem erfahrenen Top-Management. Ein Gesamtergebnis von 45 Punkten ist hervorragend. Bei Conti sind Profis am Werk.“

- Druckfreigabe mit Quellenangabe erteilt. Belegexemplar erbeten. -

Über ProCompare

Unter dem Motto „Hoffen war gestern, Wissen ist heute“ bietet die Plattform www.leistungsbilanzvergleich.de allen Marktteilnehmern einen einzigartig dargestellten, übersichtlichen und objektiven Vergleich der Leistungsbilanzen der Fondsinstitute.

In der Datenbank sind neben den Leistungsbilanzangaben der Institute auch zusätzliche Berechnungen abrufbar: Im Soll-/Ist-Vergleich werden negative steuerliche Ergebnisse im Zeichnungszeitraum und darüber hinaus, Darlehensstände sowie Liquiditätsreserven im Verlauf berücksichtigt. In den Leistungsbilanzen fehlende Daten werden durch das Research-Team ermittelt und laufend in die Datenbank eingepflegt.

Kontakt: Dipl.-Ing. Peter Tamms
Geschäftsführung

Mobil: 0170 – 400 51 54
E-Mail: presse@procompare.de